

Interne Stellenausschreibung

Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung

Im Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration (MILI) des Landes Schleswig-Holstein ist in der Verfassungsschutzabteilung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Mitarbeiterin oder eines Mitarbeiters im Referat „Digitales Arbeiten, IT, G10 und Geheimschutz“ mit Schwerpunkt im Bereich der Informationstechnik (IT)

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Das Referat „Digitales Arbeiten, IT, G10 und Geheimschutz“ unterstützt als Dienstleistungsreferat die Fachreferate in ihrer jeweiligen Aufgabenerledigung. Die Unterstützung erfolgt durch die Wahrnehmung sämtlicher Querschnittsaufgaben (z.B. Digitales Arbeiten, IT, Durchführung von Maßnahmen nach dem G10-Gesetz).

Der Einsatz und Betrieb der zur Aufgabenerfüllung erforderlichen Informationstechnik unterliegt hohen Sicherheitsstandards und muss stetig angepasst und fortentwickelt werden.

Neben der Informationstechnik für die Auswertung und Analyse gesammelter Informationen sowie der IT-Unterstützung eines modernen Büroarbeitsplatzes liegt ein weiterer Schwerpunkt im Bereich der Technik für den nachrichtendienstlichen - auch operativen - Einsatz (Anwendung von Hardware und Tools).

Das Tätigkeitsfeld beinhaltet die Teilbereiche IT-Organisation, IT-Systemtechnik sowie die Sondertechnik.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Administration von
 - Virtuellen Systemen (ESX-Server, VMWare),
 - Windows-Server-Systemen (einschl. Active Directory, Exchange),
 - Verschlüsselungssystemen,
 - Clientsystemen;
- Datensicherung;
- Umsetzung der IT-Sicherheitskonzepte;
- Aufrechterhaltung und Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Netztechnik und der DV-Technik;
- Technische Unterstützung in Zuverlässigkeitsüberprüfungen im Rahmen von Massendatenverfahren (z.B. LuftSiG, AtomSiG);
- First- und Second-Level Support;
- Beratung, Unterstützung und Dienstleistung in Fragen operativer Nutzung von Hard- und Software.

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt (zuvor: gehobener allgemeiner Verwaltungsdienst), eine vergleichbare Qualifikation (z. B. ein erfolgreicher Abschluss des Qualifizierungslehrganges II) oder eine vergleichbar förderliche Hochschulausbildung (z. B. Bachelor- oder Diplomabschluss Fachrichtung Informatik),
- vertiefte IT- bzw. Fachkenntnisse (insbesondere in der IT-Administration, Netzwerktechnik, Windows-Server-Systeme),
- übergreifende Kenntnisse auf den unterschiedlichen Teilgebieten der Systemtechnik,
- die Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten,
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Kreativität und Flexibilität,
- eine ausgeprägte Service- und Kundenorientierung,
- Teamfähigkeit,
- eine hohe – auch psychische – Belastbarkeit, Flexibilität und Bereitschaft zu teils mehrtägigen Dienstreisen bundesweit,
- die Bereitschaft zur Teilnahme an spezifischen Fortbildungsmaßnahmen sowie
- das Verständnis für die besonderen Belange eines Nachrichtendienstes.

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse über die Anwendung der verfassungsschutzspezifischen Kommunikations- und Informationssysteme (z. B. NADIS-WN, SIDERIS) sowie Kenntnisse über die Arbeitsweise in der Informationsgewinnung im Internet (ONI, OSINT);
- Administration von
 - Virtualisierungssystemen,
 - Windows Clients/Servern (Active-Directory, Exchange, Fileserver),
 - Webservern (Intranet/Content Management System - CMS),
 - Drucktechnik, insbesondere FollowMe-Print,
 - Netzwerken;
- Kenntnisse aus dem Bereich Backup und Restore.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und vielseitige Tätigkeit in einem kollegialen Team,
- bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist die Übertragung eines Amtes bis zur Besoldungsgruppe A 10 möglich,
- bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis wird bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe 10 TV-L geboten.

- Darüber hinaus erhalten Sie eine Sicherheitszulage für die Dauer der Verwendung in der Verfassungsschutzabteilung.

Geeignete Bewerberinnen und Bewerber müssen bereit sein, sich einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen (SÜ 3) zu unterziehen.

Bei einer erstmaligen Verwendung im Verfassungsschutz sind innerhalb des ersten Jahres zwei Module mit einer Dauer von je drei Wochen an der Akademie für Verfassungsschutz zu besuchen. Darüber hinaus sind weitere fachbezogene Lehrgänge mit einer Dauer bis zu einer Woche an der Akademie für Verfassungsschutz obligatorisch.

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein. Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse) und ggf. eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte, richten Sie bitte bis zum

7. Dezember 2018

an das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein - Personalreferat IV 13 -, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel; gerne in elektronischer Form an Frau [REDACTED] [REDACTED] (E-Mail: [REDACTED]). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren stehen Ihnen

[REDACTED]

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben

[REDACTED]